



Einladung
zur Tagung
am 06.10.2023
in Potsdam

ALLE INKLUSIVE?

Eingliederungshilfe in der Schule regional gelöst

Kinder, die mit einer Beeinträchtigung auf der Welt sind, erleben teilweise eine Umwelt, die sie an der vollumfänglichen und gleichberechtigten Teilhabe an Bildung und am Leben in der Gemeinschaft hindert. Eingliederungshilfe ist die Ausgleichsleistung der Gesellschaft für diese von ihr selbst erzeugte Behinderung. Stetig steigende Fallzahlen und Ausgaben für Leistungen der Eingliederungshilfe stellen kommunale Leistungsträger vor Herausforderungen. Die in der Praxis überwiegende 1:1 Betreuung ist pädagogisch nicht immer sinnvoll und fordert Schulen heraus, wenn außer der Lehrkraft mehr als zwei Erwachsene parallel in einer Klasse tätig sind oder die Vertretung der Schulassistenz nicht gewährleistet ist.

Die Praxis bedarf der Veränderung

Die Praxis bedarf der Veränderung – aus pädagogischen Gründen, im Hinblick auf die kommunale Steuerbarkeit von Leistungen und nicht zuletzt vor dem Hintergrund von zunehmendem Fachkräftemangel in allen beteiligten Systemen.

Landes- und bundesweit entwickeln und erproben immer mehr Kommunen regionale Kooperationsmodelle zwischen Eingliederungshilfe und Schule, die dazu beitragen, knappe Ressourcen bedarfsdeckend, qualitätsgerecht und effizient einzusetzen.



Einladung zur Tagung am 06.10.2023



Mit der Tagung, zu der wir Sie recht herzlich einladen, wollen wir, das Projektteam „Kooperation für inklusives Aufwachsen“ solche Lösungen bekannt machen und anregen. Kommunen im Land Brandenburg und der regionalen Schulaufsicht möchten wir ein Forum für den systemübergreifenden Austausch zu diesem Thema eröffnen.

Freuen Sie sich auf Beiträge von Akteuren, die Pool-Lösungen zur Schulassistenz in Kooperation miteinander auf regionaler Ebene umsetzen, genehmigen, bewilligen, begleiten oder beforschen.

Eingeladen sind Sie, als Leiterinnen und Leiter der Jugend- und Sozialämter, als Leiterinnen und Leiter der Allgemeinen sozialen Dienste und der kommunalen Sachgebiete Eingliederungshilfe, als Schulrätinnen und Schulräte der Primarstufe, als Schulleiterinnen und Schulleiter, als Vertreterinnen und Vertreter der Kommunal- und Landespolitik und als Leiterinnen und Leiter von freien Trägern der Jugendhilfe und der Eingliederungshilfe.

Wann und Wo?

06. 10. 2023

10:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Investitionsbank

des Landes Brandenburg (ILB)

Babelsberger Str. 21, 14473 Potsdam

Ansprechpartnerin: Claudia Buschner

buschner@kobranet.de

0331 97 99 46 77

Sichern Sie sich Ihren Platz und melden sich gleich an. Wir freuen uns auf Sie!

[Mehr erfahren](#)

[Zur Anmeldung](#)



Tagungsablauf 06. Oktober 2023

09:30 Uhr Ankommen

10:00 Uhr Auftakt und Grußwort

Kathrin Dannenberg, Mitglied des Landtages Brandenburg,
stellv. Vorsitzende des Bildungsausschusses

10:30 Uhr Aus der Praxisforschung zur Schulbegleitung

Vortrag von Sybille Kühnel, Institut für Sozialpädagogische Forschung
Mainz (ism)

11:30 Uhr Kaffeepause

**11:45 Uhr Evaluation eines Modellprojektes zur Poollösung bei der
schulischen Eingliederungshilfe in Ostholstein**

Vortrag von Henning Kiani, Geschäftsführer
Prof. Dr. Andreas Langer, geschäftsführender Vorstand
Deutsches Institut für Sozialwirtschaft (DISW) e.V. in Kiel

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Im Austausch – vier parallele Themenforen

**Forum 1 Pool-Lösung an der Grundschule Wanderup in Kooperation von
Schule, Kreis und Schulaufsicht**

Michaela Thyen, Schulleiterin Grundschule Wanderup
Gudrun Foltin-Spiecker, Schulsozialarbeiterin Grundschule Wanderup
Torben Behrens, Fachdienst – Jugend und Familie
Marius Carstensen, Schulamt beide Kreis Schleswig-Flensburg

Forum 2 Infrastrukturelles Poolmodell in der Landeshauptstadt Potsdam

Conrad Kulawick, Fachbereich Soziales und Inklusion der LH Potsdam
Sabine Hummel, Schulrätin, Staatl. Schulamt Brandenburg a. d. Havel
Antje Mehring, Sonderpäd. Förder- und Beratungsstelle Potsdam
Dr. Marina Haase, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, LH Potsdam

**Forum 3 Pool-Modelle gemeinsam konzipieren –
Begleitete Konzeptentwicklung im Kreis Ostholstein**

Henning Kiani und Prof. Dr. Andreas Langer

**Forum 4 Regionalisierung und Budgetierung von Leistungen zur
Eingliederungshilfe**

Daniel Thomsen, Fachbereichsleiter Jugend, Familie und Bildung,
Kreis Nordfriesland

15:15 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Inklusion regional fördern mit Pool-Lösungen

Podiumsdiskussion mit Daniel Thomsen, Michaela Thyen,
Anne Barnack – Geschäftsführerin Pustebume gGmbH, Janina
Kolkmann, Leiterin Staatl. Schulamt Brandenburg an der Havel und
Claudia Buschner – Projektleiterin „Kooperation für inklusives
Aufwachsen“/kobra.net

16:00 Uhr Tagungsausklang